

- Herzinsuffizienz NYHA Stadium I-III
- Bluthochdruck und hypertensive Herzkrankheit
- Peripher-arterielle Verschlusskrankheiten Stadium I-III
- Venenerkrankungen
- Pulmonal-arterielle Hypertonie
- · Schilddrüsen-Stoffwechselstörungen
- Diabetes mellitus Typ I und II
- Adipositas
- Hyperlipidämien
- Hyperurikämie/Gicht
- Metabolisches Syndrom
- Spezifische psychologische Behandlungsangebote für Patienten mit psychischen Folgeerkrankungen bei kardiologischer Erkrankung

Wir bleten Ihnen Anschlussheilbehandlungen nach:

- Herzinfarkt und Stentimplantation
- Aortokoronarer Bypassoperation
- Herzklappenersatz und -rekonstruktion
- TAVI Implantation
- · Peri- und Myokarditis
- · OP an der Hauptschlagader
- Herztransplantationen
- Lungenembolien
- Versorgung mit einem Kunstherzen (VAD)
- Herzrhythmus Device Implantationen (Schrittmacher, ICD, CRT-D)



Wir bieten zusätzlich:

- Großes Schwimmzentrum mit Hallenschwimmbad auch zur freien Nutzung sowie weiteren zwei Schwimmtherapiebecken
- Sauna und Solarium
- Komplett ausgestattete Sporthalle
- Arbeitsplatztraining
- · Ergometertrainingsraum
- Medizinische Trainingstherapie
- Lehrküche und Einkaufstraining
- Individuelle Ernährungsberatung und Sonderkostformen
- Inhalation
- Vortragssaal mit Großbildleinwand (auch für TV)
- Caféteria
- Freizeitbereich
- Wasch- und Bügelraum
- Große Liegewiese, Boccia-Bahn und Freiluftschach
- Billard
- · Flächendeckendes W-LAN gegen Gebühr
- Dialysefahrten (externes Labor)

Unsere Aufnahmemodalitäten:

- Schnelle Rückmeldung bei Anfragen
- Aufnahme täglich (Mo. Fr.)
- · Aufnahme mit Wunschtermin

OEY Flyer Klinik Kurzdarstellung 210511 V2.2

- Aufnahme von Begleitpersonen
- Belegung durch alle gesetzlichen und privaten Krankenkassen, Beihilfestellen sowie Rentenversicherungsträger



Maternus-Klinik für Rehabilitation GmbH & Co. KG Am Brinkkamp 16 · 32545 Bad Oeynhausen Telefon: 057 31.85-0 · Fax: 057 31.85-8103 info@maternus-klinik.de · www.maternus-klinik.de





Orthopädie/ Verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitation (VOR)/ Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR)



Kardiologie/ Innere Medizin/ Stoffwechselerkrankungen



Neurologie



Die Maternus-Klinik für Rehabilitation in Bad Oeynhausen zählt mit 540 Betten, moderner medizinisch-technischer Ausstattung, neuesten Behandlungsmethoden und einem vielfältigen Therapieangebot zu den qualitativ hochwertigen Rehabilitationseinrichtungen in Deutschland.

Die Rehabilitation in den Fachabteilungen für Orthopädie, Verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitation (VOR), Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR), Kardiologie/Innere Medizin/Stoffwechselerkrankungen und Neurologie ist als Anschlussheilbehandlung oder Rehabilitationsmaßnahme möglich. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern.

Interdisziplinäre Behandlungsteams führen spezialisierte Therapieangebote jeder Indikation durch, welche individuell auf den Patienten abgestimmt werden. Ein ganzheitlicher Ansatz ermöglicht es zudem, diagnostische und therapeutische Maßnahmen anderer Indikationen im Bedarfsfall ebenfalls zu nutzen.

Beratungs- sowie therapeutische Angebote für alle Indikationsbereiche stammen aus den Fachbereichen Klinische Bewegungstherapie, Physiotherapie/Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie, Klinische Psychologie/Neuropsychologie,

Ernährungstherapie, dem Sozialdienst sowie der Hilfsmittelversorgung. Neurologische Patienten können bei Bedarf mit dem Lyra Gangtrainer sowie im Armlabor therapiert werden.



Behandlungsschwerpunkte:

- Degenerative Wirbelsäulenerkrankungen
- Schmerzsyndrome der Wirbelsäule (statisch, degenerativ, funktionell, als Folge von Überlastung mit besonderer psychischer Betroffenheit)
- Chronische Schmerzzustände inkl. psychovegetativer Erschöpfung bzw. in Verbindung mit Ängsten, Anpassungsstörungen und leichtgradigen Depressionen
- Gelenkarthrosen
- Osteoporose und andere Osteopathien
- · Rheumatisch bedingte Erkrankungen
- Enthesiopathien und chronische Schmerzstörungen
- · Entzündliche Gelenkerkrankungen
- Beschwerden des Bewegungsapparates und besonderer beruflicher Problemlagen
- die genannten Beschwerdebilder inkl. neurologischer und/oder kardiologischer Begleiterkrankung (je nach Ausprägung und Schweregrad)

Wir bieten Ihnen Anschlussheilbehandlungen nach:

- Bandscheibenvorfall
- Wirbelsäulenoperationen
- Endoprothesenoperationen
- · Behandlung nach Gliedmaßenamputationen
- Polytrauma
- Weiterbehandlung nach Frakturen



Behandlungsschwerpunkte:

- Ischämische Insulte
- · Intracerebrale Blutungen
- Subarachnoidalblutungen
- Schädel-Hirn-Trauma
- Critical Illness Neuro- und Myopathie
- Guillain-Barré-Syndrom
- Morbus Parkinson
- Multiple Sklerose
- · Ausgeprägte hirnorganische Psychosyndrome
- · Neurotraumatologische Folgezustände
- Polyneuropathien
- Neurodegenerative Erkrankungen
- Zustand nach Operationen raumfordernder Prozesse im Bereich des Rückenmarks oder des Gehirns
- Enzephalomyelitis disseminata
- Monitorpflichtige neurologische Erkrankungsbilder
- Hypoxische Hirnschäden

In der Abteilung für Neurologie können Patienten mit der Phase C+, C und D sowie mit einem Frühreha-Barthel-Index im negativen Bereich betreut und versorgt werden. Eine geriatrische Mitbeurteilung ist ebenfalls gegeben.



Behandlungsschwerpunkte:

- Koronare Herzerkrankungen
- Erworbene Herzklappenfehler
- Gutartige Herztumore
- Kardiomyopathien
- Herzrhythmusstörungen